



## ARBEITSKAMPF IN DER DASEINSVORSORGE

**Vorstellung des Entwurfs eines Gesetzes zur Regelung von Arbeitskämpfen  
in Unternehmen der Daseinsvorsorge mit Diskussion durch Wissenschaft,  
Praxis und Politik**

- Veranstaltet von der Carl Friedrich von Weizsäcker-Stiftung, Bereich Zukunft der Arbeit -

Intensive Tarifeinverständigungen in Unternehmen der Daseinsvorsorge haben erhebliche Auswirkungen für den Bürger, wie in diesem Frühjahr wieder zu beobachten ist. Die Diskussion um die Tarifeinheit ist neu entbrannt, ohne dass eine Einigung der Politik in Sicht wäre. Im Auftrag der Carl Friedrich v. Weizsäcker-Stiftung stellt die Gesetzesinitiative der Rechtsprofessoren M. Franzen, G. Thüsing und C. Waldhoff Regelungen zur Diskussion, mit denen die Folgen solcher Arbeitskämpfe abgemildert werden können, ohne den Anspruch der Beschäftigten auf Wahrung ihrer Rechte zu beeinträchtigen. Politikvertreter, Praxis und die Autoren des Gesetzesvorschlags setzen sich in einer Podiumsdiskussion mit den Regelungen auseinander und prüfen die Chancen einer Umsetzung.

- 
- 17.00 – 17:10 Uhr** Begrüßung Dr. Frank Meik
- 17.15 - 17.50 Uhr** Vorstellung des Gesetzesvorschlags durch Prof. Dr. Martin Franzen, Prof. Dr. Gregor Thüsing und Prof. Dr. Christian Waldhoff
- 17.50 - 18.00 Uhr** Die Praxis braucht eine Regelung.  
Kurzstatement von Prof. Dr. Robert von Steinau-Steinrück
- 18.00 – 18:15 Uhr** **Kaffeepause**
- 18.15 - 19.00 Uhr** Panel der Wissenschaft und Politik: Erwartungen an den Gesetzgeber – mit den Teilnehmern Prof. Dr. Günther Krings; Dr. Heinrich Kolb, Beate Müller-Gemmeke, Prof. Dr. Gregor Thüsing, Kai Stepp (Moderation)
- Ab 19.00 Uhr** Ausklang mit Imbiss zum weiteren Gedankenaustausch

---

**Ort: Hotel Eurostars Berlin, Friedrichstraße 99 (Einfahrt direkt an der S-Bahnbrücke Friedrichstraße), 10117 Berlin**

### **Präsentation und Diskussionsteilnehmer:**

Prof. Dr. Günter Krings, stv. Vors. der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Berlin  
Dr. Heinrich Kolb, stv. Vors. der FDP-Bundestagsfraktion, Berlin  
Beate Müller-Gemmeke, Sprecherin für Arbeitnehmerrechte, Bündnis 90/Die Grünen, Berlin  
Prof. Dr. Martin Franzen, Universität München  
Prof. Dr. Gregor Thüsing LL.M., Universität Bonn  
Prof. Dr. Christian Waldhoff, Universität Bonn  
Prof. Dr. Robert von Steinau-Steinrück, Luther Rechtsanwaltsgesellschaft, Berlin  
Dr. Frank Meik, C.F. von Weizsäcker-Stiftung, München  
Kai Stepp, MW Verlag, München